

Gaspreisstudie: Durch Anbieterwechsel bis zu 815 Euro sparen

Durchschnittliches Sparpotenzial von 383 Euro in den 100 größten deutschen Städten / Gaspreiserhöhungen im September und Oktober von bis zu 19 Prozent / Gazprom erwartet Gaspreisverdopplung in nur zwei Jahren

München, 26. August 2010

Durch einen Gasanbieterwechsel spart ein durchschnittlicher Vier-Personen-Haushalt* bis zu 815 Euro jährlich.

Dies ergab eine Preisstudie von CHECK24.de. Das Vergleichsportal hat die Gas-Grundversorgungstarife in den 100 größten Städten Deutschlands den günstigsten Tarifen der Alternativversorger gegenübergestellt. Es wurden nur Tarife mit monatlicher Zahlung und ohne Kautions berücksichtigt.

Im Durchschnitt sparen Verbraucher aus den 100 untersuchten Städten, die vom Grundversorgungstarif zum günstigsten Alternativtarif wechseln, jährlich 383 Euro. In 74 der 100 Städte im Vergleich ist der Tarif gas.de basic vom Anbieter gas.de die preiswerteste Alternative.

Bis zu 815 Euro Ersparnis gegenüber dem Gas-Grundversorger

Die mögliche Ersparnis bei einem Wechsel des Gasanbieters schwankt in den 100 größten deutschen Städten zwischen 202 Euro und 815 Euro.

Das höchste Sparpotenzial haben Verbraucher in Gera (815 Euro), Leipzig (767 Euro), Darmstadt (660 Euro) und Mainz (612 Euro). Auch in Frankfurt, Mönchengladbach, Oberhausen, Erfurt, Fürth, Cottbus, Jena, Schwerin und Worms lassen sich jährlich über 500 Euro durch einen Wechsel vom Grundversorgungstarif zum günstigsten Tarif eines Alternativversorgers sparen (**siehe Tabelle**).

Das durchschnittliche Einsparpotenzial liegt in den 100 größten deutschen Städten bei 383 Euro pro Jahr.

Als Testsieger geht gas.de mit dem Tarif gas.de basic aus der Preisstudie hervor. In 74 von 100 untersuchten Städten bietet gas.de den günstigsten Tarif.

64 Gasanbieter kündigen Preiserhöhungen von bis zu 19 Prozent an

Zum 01. September und 01. Oktober haben 64 Gasversorger für ihre Grundversorgungstarife Preiserhöhungen bekannt gegeben. Diese liegen im Schnitt bei 8,7 Prozent, in der Spitze bei über 19 Prozent. Für einen durchschnittlichen Vier-Personen-Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 20.000 kWh bedeutet dies eine finanzielle Mehrbelastung von bis zu 238 Euro pro Jahr.

„Zur beginnenden Heizperiode rechnen wir bei den Grundversorgern mit weiteren Preiserhöhungen im zweistelligen Bereich. Kunden empfehlen wir, auf die steigenden Preise mit einem Anbieterwechsel zu reagieren“, sagt Isabel Wendorff vom unabhängigen Vergleichsportal CHECK24.de.

Gazprom erwartet Verdopplung der Gaspreise in nur zwei Jahren

Deutschlands wichtigster Lieferant Gazprom erwartet, dass sich die Großhandelspreise bis zum Jahr 2012 nahezu verdoppeln werden. Dies meldet die Financial Times Deutschland am gestrigen Mittwoch und zitiert Gazprom-Vizechef Alexander Medwedew, der den drastischen Preisanstieg prophezeit.

**vorausgesetzt wurde ein Jahresverbrauch von 20.000 kWh und eine Heizleistung von 11 kW*

Pressekontakt CHECK24:

*Daniel Friedheim, Head of Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de
Isabel Wendorff, Public Relations Energie, Tel. +49 89 2000 47 1171, isabel.wendorff@check24.de*

Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:

Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 100 Kfz-Versicherungstarifen, über 900 Stromanbietern, mehr als 30 Banken, Flügen, Hotels und Mietwagen weltweit sowie den wichtigsten Anbietern für DSL, Handy und Mobiles Internet erfolgt dabei völlig anonym.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte volle Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 170 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.